

**CSÖRGITS** Renate, Angestellte

Partei: Sozialdemokratische Partei Österreichs

Bundeswahlvorschlag

Eintritt in den Nationalrat und  
Angelobung 19

**Gewählt** in folgende Ausschüsse bzw. Unterausschüsse:

Hauptausschuss (Mitglied) am 30.10.2006

Ständiger Unterausschuss des Hauptausschusses gemäß Artikel 55 Absatz 2 B-VG  
(Mitglied) am 30.10.2006

Zur Schriftführerin gewählt in der Unterausschußsitzung am 30.10.2006

Ausschuss für Arbeit und Soziales (Mitglied) am 29.11.2006

Zur Obfrau gewählt in der Ausschußsitzung am 28.02.2007

Budgetausschuss (Ersatzmitglied) am 30.10.2006

Familienausschuss (Ersatzmitglied) am 29.11.2006

Gesundheitsausschuss (Mitglied) am 29.11.2006

Zur Obfraustellvertreterin gewählt in der Ausschußsitzung am 01.03.2007

Gleichbehandlungsausschuss (Mitglied) am 29.11.2006

Ausschuss für Konsumentenschutz (Ersatzmitglied) am 29.11.2006

Kulturausschuss (Ersatzmitglied) am 29.11.2006

Landesverteidigungsausschuss (Ersatzmitglied) am 29.11.2006

Ausschuss für Menschenrechte (Mitglied) am 29.11.2006

Zur Obfraustellvertreterin gewählt in der Ausschußsitzung am 29.11.2006

Umweltausschuss (Ersatzmitglied) am 29.11.2006

Ausscheiden am 06.05.2008

Ausschuss für Wirtschaft und Industrie (Ersatzmitglied) am 07.11.2007

Mitglied am 30.01.2008

**Redner** in der Verhandlung über:

Aktuelle Stunde zum Thema "Mehr Jobs, mehr Wachstum, mehr Innovation - Österreichs  
Wirtschaft auf Erfolgskurs" (2/AS) 6 27–28

Erklärung des Bundeskanzlers Dr. Alfred Gusenbauer anlässlich des Amtsantrittes der am 11.1.2007 ernannten Bundesregierung (1/RGER) **9** 88–91

Erste Lesung: Bundesfinanzgesetz 2007 samt Anlagen (39 d.B.) und Erste Lesung: Bundesfinanzgesetz 2008 samt Anlagen (40 d.B.) **18** 57–58

Bericht des Budgetausschusses über die Regierungsvorlage (39 d.B.): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlags für das Jahr 2007 (Bundesfinanzgesetz 2007 - BFG 2007) samt Anlagen (70 d.B.) und Bericht des Budgetausschusses über die Regierungsvorlage (40 d.B.): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlags für das Jahr 2008 (Bundesfinanzgesetz 2008 - BFG 2008) samt Anlagen (71 d.B.) **21** 157–158

Bericht des Budgetausschusses über die Regierungsvorlage (39 d.B.): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlags für das Jahr 2007 (Bundesfinanzgesetz 2007 - BFG 2007) samt Anlagen (70 d.B.) und Bericht des Budgetausschusses über die Regierungsvorlage (40 d.B.): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlags für das Jahr 2008 (Bundesfinanzgesetz 2008 - BFG 2008) samt Anlagen (71 d.B.) **21** 260–261

Bericht des Budgetausschusses über die Regierungsvorlage (39 d.B.): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlags für das Jahr 2007 (Bundesfinanzgesetz 2007 - BFG 2007) samt Anlagen (70 d.B.) und Bericht des Budgetausschusses über die Regierungsvorlage (40 d.B.): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlags für das Jahr 2008 (Bundesfinanzgesetz 2008 - BFG 2008) samt Anlagen (71 d.B.) **21** 536–537

Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über die Regierungsvorlage (77 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Allgemeine Pensionsgesetz und das Bundespflegegeldgesetz geändert werden (Sozialrechts-Änderungsgesetz 2007 - SRÄG 2007) (110 d.B.), Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über die Regierungsvorlage (93 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz und das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz geändert werden (SVÄG 2007) (113 d.B.), Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über den Antrag 85/A(E) der Abgeordneten Heinz-Christian Strache, Kolleginnen und Kollegen betreffend Erstellung einer Studie über die Kostenwahrheit der Zuwanderung und die Auswirkungen auf den Sozialstaat (114 d.B.) und Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über den Antrag 31/A der Abgeordneten Ing. Peter Westenthaler, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem eine monatliche Unterstützung für Frauen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, als Anerkennung für die Erziehung ihrer Kinder geschaffen wird (115 d.B.) **25** 62–63

Aktuelle Stunde zum Thema "Gusenbauer - es gilt das gebrochene Wort: Regierung der sozialen Kälte und der steuerlichen Belastungen" (5/AS) **27** 43–44

Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über die Regierungsvorlage (141 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Arbeitszeitgesetz, das Arbeitsruhegesetz und das Landarbeitsgesetz 1984 geändert werden (191 d.B.) **27** 108–109

Aktuelle Stunde zum Thema "Frauen verdienen MEHR - Benachteiligungen endlich beseitigen!" (6/AS) **31** 60–62

Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über die Regierungsvorlage (215 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Ausländerbeschäftigungsgesetz und das Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz geändert werden (242 d.B.) **35** 127–128

Dringlicher Antrag der Abgeordneten Heinz-Christian Strache, Kolleginnen und Kollegen betreffend die Bekämpfung der fortschreitenden Verarmung der österreichischen Bevölkerung durch eine gerechte Pensionserhöhung und eine zeitgemäße Neugestaltung des Sozialstaates (446/A(E)) **37** 161–162

Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über die Regierungsvorlage (297 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über Krankenanstalten und Kuranstalten, das Ärztegesetz 1998, das Privatkrankenanstalten-Finanzierungsfondsgesetz, das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977, das Sonderunterstützungsgesetz, das Heeresversorgungsgesetz, das Kriegsopferversorgungsgesetz 1957 und das Familienlastenausgleichsgesetz 1967 geändert werden (Bundesgesetz zur Anpassung von Rechtsvorschriften an die Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens für die Jahre 2008 bis 2013) (352 d.B.), Bericht und Antrag des Ausschusses für Arbeit und Soziales über den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Pensionsgesetz 1965 und das Bundesbahn-Pensionsgesetz geändert werden (353 d.B.) und Bericht des Gesundheitsausschusses über die Regierungsvorlage (308 d.B.): Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens (345 d.B.) **40** 99–101

Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über die Regierungsvorlage (298 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977, das Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz, das Arbeitsmarktförderungsgesetz, das Arbeitsmarktservicegesetz, das Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz, das Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz und das Einkommensteuergesetz geändert werden (361 d.B.) **40** 271–272

Dringliche Anfrage der Abgeordneten Ing. Peter Westenthaler, Kolleginnen und Kollegen an den Bundeskanzler betreffend Dauerstreit und Rekordbelastungen - Gusenbauers Regierung der sozialen Kälte (3264/J) **44** 140–141

Bericht des Gesundheitsausschusses über die Regierungsvorlage (504 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Medizinproduktegesetz und das Bundesgesetz über die Gesundheit Österreich GmbH geändert werden (531 d.B.) **59** 169

Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über die Regierungsvorlage (505 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Berufsausbildungsgesetz, das Arbeitsmarktservicegesetz, das Jugendausbildungs-Sicherungsgesetz, das Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz, das Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz, das Landarbeitsgesetz 1984, das Land- und forstwirtschaftliche Berufsausbildungsgesetz, das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977, das Sonderunterstützungsgesetz, das Arbeitsmarktförderungsgesetz, das Einkommensteuergesetz 1988, das IAF-Service-GmbH-Gesetz, das Arbeitskräfteüberlassungsgesetz, das Arbeits- und Sozialgerichtsgesetz, das Betriebspensionsgesetz, die Konkursordnung und die Exekutionsordnung geändert werden und den Antrag 593/A(E) der Abgeordneten Sigisbert Dolinschek, Kolleginnen und Kollegen betreffend Beseitigung bestehender Benachteiligungen für Lehrlinge beim Anspruch auf Arbeitslosengeld sowie den Antrag 621/A der Abgeordneten Herbert Kickl, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977, BGBl. Nr. 609/1977, geändert wird (571 d.B.), Bericht und Antrag des Ausschusses für Arbeit und

Soziales über den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesgesetz über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen 1987 geändert wird (576 d.B.) und Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über den Antrag 522/A(E) der Abgeordneten Ing. Norbert Hofer, Kolleginnen und Kollegen betreffend Einführung einer Pflegelehre (572 d.B.) **61** 192–193

Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über die Regierungsvorlage (523 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz geändert wird (AuftraggeberInnen-Haftungsgesetz) (567 d.B.) **63** 213–214

Bericht des Ausschusses für Arbeit und Soziales über die Regierungsvorlage (591 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Arbeitszeitgesetz und das Arbeitsruhegesetz geändert werden (619 d.B.) **65** 210–211

Erklärung des Vizekanzlers und Bundesministers für Finanzen gemäß § 19 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Nationalrates zum Thema: "Die richtigen Antworten in der Steuer- und Finanzpolitik Österreichs auf die globale Finanzkrise" (8/RGER) **72** 87–90

#### Selbständige **Anträge** betreffend

ein Bundesgesetz, mit dem das Bundespflegegeldgesetz, das Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2007 (Bundesfinanzgesetz 2007) und das Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2008 (Bundesfinanzgesetz 2008) geändert werden (253/A)

##### Nationalrat

Einbringung **25** 9

Zuweisung an den Ausschuss für Arbeit und Soziales **26** 3

Bericht 188 d.B. (Dr. Sabine Oberhauser)

Zweite und dritte Lesung **27** 66–104

##### Bundesrat

Zuweisung an den Ausschuss für Soziales und Konsumentenschutz am 06.07.2007

Bericht 7729/BR d.B. (Renate Seitner)

Verhandlung BR **747** 52–64

Beschluss (kein Einspruch) BR **747** 64

Beschluss BR

Gesetz geworden als "Bundesgesetz, mit dem das Bundespflegegeldgesetz und das Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2007 (Bundesfinanzgesetz 2007) geändert werden"

Bundesgesetz vom 04.07.2007, BGBl. I Nr. 51/2007

ein Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Allgemeine Pensionsgesetz und das Notarversicherungsgesetz 1972 geändert werden (Sozialversicherungs-Änderungsgesetz 2007 - SVÄG 2007) (447/A)

##### Nationalrat

Einbringung **37** 10

Zuweisung an den Ausschuss für Arbeit und Soziales **38** 32

ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem Übergangsbestimmungen zur Förderung der Legalisierung der Pflege und Betreuung in Privathaushalten erlassen werden (Pflege-Verfassungsgesetz) (547/A)

**Nationalrat**Einbringung **44** 3–4Zuweisung an den Ausschuss für Arbeit und Soziales **45** 6

Bericht 430 d.B. (Werner Amon, MBA)

Zweite und dritte Lesung **46** 78–127**Bundesrat**

Zuweisung an den Ausschuss für Soziales und Konsumentenschutz am 01.02.2008

Bericht 7889/BR d.B. (Ana Blatnik)

Verhandlung BR **753** 161–171Beschluss (kein Einspruch) BR **753** 172

Beschluss BR

Bundesgesetz vom 30.01.2008, BGBl. I Nr. 43/2008

ein Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, das Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, das Land- und forstwirtschaftliche Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, das Pensionsgesetz 1965, das Bundestheaterpensionsgesetz, das Bundesbahn-Pensionsgesetz, das Kriegsoferversorgungsgesetz 1957, das Opferfürsorgegesetz, das Heeresversorgungsgesetz und das Verbrechenopfergesetz geändert werden (Sozialrechts-Änderungsgesetz 2008 - SRÄG 2008) (889/A)

**Nationalrat**Einbringung **70** 5Zuweisung an den Ausschuss für Arbeit und Soziales **71** 9Antrag der Abgeordneten Renate Csörgits, Herbert Kickl, Kolleginnen und Kollegen auf Fristsetzung zur Berichterstattung **71** 17Annahme des Fristsetzungsantrages **71** 34Zweite und dritte Lesung **72** 188–233, 413–429**Bundesrat**

Zuweisung an den Ausschuss für Soziales und Konsumentenschutz am 29.09.2008

Bericht 8022/BR d.B. (Harald Reisenberger)

Verhandlung BR **760** 25–51Beschluss (kein Einspruch) BR **760** 51–52

Beschluss BR

Bundesgesetz vom 25.09.2008, BGBl. I Nr. 129/2008

**Unselbständige Entschließungsanträge betreffend**

Einbringung einer Regierungsvorlage zur Überführung der Assistenz bei Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme sowie bei Körperpflege aus dem Anwendungsbereich des Gesundheits- und Krankenpflegegesetzes in jenen des Hausbetreuungsgesetzes (285/UEA) **44** 145–146, 146–147

Annahme der Entschließung (57/E) **44** 149**Mündliche Anfragen betreffend**Entlastung für Einkommen bis zu monatlich 1.350 Euro brutto (56/M) **59** 23Beantwortet **59** 23

**Zusatzfragen** zu den mündlichen Anfragen der Abgeordneten

Mag. Brigid Weinzinger betreffend Reduktion der Einkommensschere zwischen Frauen und Männern (18/M) **28 22**

Beantwortet von Bundesministerin Doris Bures

**Zur Geschäftsbehandlung**

Antrag auf Fristsetzung zur Berichterstattung über den Antrag 889/A der Abgeordneten Renate Csörgits, Herbert Kickl, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, das Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, das Land- und forstwirtschaftliche Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, das Pensionsgesetz 1965, das Bundestheaterpensionsgesetz, das Bundesbahn-Pensionsgesetz, das Kriegsopferversorgungsgesetz 1957, das Opferfürsorgegesetz, das Heeresversorgungsgesetz und das Verbrechenopfergesetz geändert werden (Sozialrechts-Änderungsgesetz 2008 - SRÄG 2008) (292/GO) **71 17**

Annahme des Fristsetzungsantrages **71 34**